

Wozu Rückwärtskalkulation?

Die Rückwärtskalkulation wird immer dann notwendig, wenn es Konkurrenten am Markt gibt, die entweder zu geringeren Preis anbieten oder zu geringeren Kosten produzieren können.

Um konkurrenzfähig bleiben zu können, ist zu klären, ob zu diesen, geringeren, Konditionen, Preisen oder Kosten die Waren gewinnbringend angeboten werden können.

Im Detail:

Im Konditionenbereich: Rückrechnung vom Angebotspreis zum vorläufigen Verkaufspreis/Selbstkostenpreis

- Rückrechnung gibt an, ob bei geringerem Marktpreis der Konkurrenz und gleichen Konditionen noch Gewinne erwirtschaftet werden.

Im Verwaltungs-/Vertriebskostenbereich: Rückrechnung vom Selbstkostenpreis zu den Herstellkosten

- Rückrechnung gibt an, ob bei vorgegebenen Selbstkosten der Konkurrenz die Herstellkosten des Umsatzes/Fertigung noch gedeckt sind.

Im Fertigungs-/Materialbereich: Rückrechnung von den Herstellkosten zu den Fertigungslöhnen und dem Materialeinzelkosten

- Rückrechnung gibt an, wie hoch bei vorgegebenen Herstellungskosten der Konkurrenz, die Materialeinzel- und die Fertigungseinzelkosten maximal sein dürfen.

Der Rechenweg der Rückkalkulation sei im nachfolgenden Schema wiedergegeben:

Beispiel, Rückwärtsrechnung

Für ein Produkt wird ein Angebotspreis von 85,29€ ermittelt. Im Ausland wird das Produkt am Markt zu max. 70€ gehandelt.

Ermitteln Sie, wie hoch die Kosten im Material- und Fertigungsbereich höchstens sein dürfen, wenn das Produkt im Ausland angeboten wird. Hierfür ist von einem Angebotspreis von 70€ auszugehen, dass Kalkulationsschema ist auf die Materialkosten und die Fertigungskosten zurückzurechnen:

		Formel, vorwärts	vorwärts	rückwärts	Formel, rückwärts		
Materialkosten	Normaler Grundwert		10,00 €			Kosten- auftei- lung	
Materialgemeinkosten, 35%		(=10*35%/100%)	3,50 €				
Fertigungskosten			10,00 €	23,31 €			Erhöhter Grundwert
Fertigungsgemeinkosten, 50%		(=10*50%/100%)	5,00 €				
Sondereinzelkosten der Fertigung			1,00 €	1,00 €			
Herstellkosten			29,50 €	24,21 €			
Verwaltungsgemeinkosten, 80%		(=29,50*80%/100%)	23,60 €	19,37 €	(=53,26*80%/220%)		
Vertriebsgemeinkosten, 40%		(=29,50*40%/100%)	11,80 €	9,68 €	(=53,26*40%/220%)		
Sondereinzelkosten des Vertriebs			0,00 €	0,00 €			
Selbstkosten			64,90 €	53,26 €			
Gewinn, 10%	(=64,90*10%/100%)	6,49 €	5,33 €	(=58,59*10%/110%)			
vorläufiger Verkaufspreis		71,39 €	58,59 €		Normaler Grundwert		
Skonto, 3%	(=71,39*3%/93%)	2,30 €	1,89 €	(=63*3%/100%)			
Provision, 4%	(=71,39*4%/93%)	3,07 €	2,52 €	(=63*4%/100%)			
Zielverkaufspreis		76,76 €	63,00 €				
Rabatt, 10%	(=76,76*10%/90%)	8,53 €	7,00 €	(=70*10%/100%)			
Angebotspreis (Listenverkaufspreis)	Verminder- ter Grund- wert		85,29 €	70,00 €			

Besonderheit, Rückrechnung von den Herstellkosten zu den Materialeinzelkosten und den Fertigungseinzelkosten

Die Vorkalkulation von Snowboards errechnet 345€ Herstellkosten je Board. Die Konkurrenz hat jedoch Herstellkosten von lediglich 300€. Ermitteln Sie, wie hoch Materialkosten und die Fertigungskosten maximal sein dürfen, um konkurrenzfähig zu bleiben:

Materialeinzelkosten		100,00 €	?
Materialgemeinkosten	25%	25,00 €	?
Fertigungslöhne		150,00 €	?
Fertigungsgemeinkosten	40%	60,00 €	?
Sondereinzelkosten Fertigung		10,00 €	?
Herstellkosten		345,00 €	300,00 €



Vorgehensweise:

1. Kostenaufteilung von Materialeinzel- und Fertigungseinzelkosten
2. Berechnung der %-tuenen Anteile der jeweiligen Gemeinkosten.
3. Ermittlung des erhöhten Grundwertes.
4. Rückrechnung auf die Materialeinzel-, Materialgemein-, Fertigungseinzel-, und Fertigungsgemeinkosten mit Hilfe des erhöhten Grundwertes

1. Aufteilung Anteile der Einzelkosten

Materialeinzelkosten	100,00 €	40,00%
Fertigungslöhne	150,00 €	60,00%
Summe	250,00 €	100%

Der Anteil der Materialeinzelkosten beträgt 40%, der Anteil der Fertigungsgemeinkosten beträgt 60%.

2. Anpassung der Gemeinkostenanteile

Materialgemeinkosten	25,00% von 40%	10,00%
Fertigungsgemeinkosten	40,00% von 60%	24,00%

3. Ermittlung des erhöhten Grundwertes

Materialeinzelkosten	40,00%
Materialgemeinkosten	10,00%
Fertigungslöhne	60,00%
Fertigungsgemeinkosten	24,00%
Sondereinzelkosten Fertigung	0,00%
Herstellkosten	134,00%

4. Rückrechnung mit dem erhöhten Grundwert

			Rechenweg	Probe
Materialeinzelkosten (4)	40,00%	89,55 €	(=300€*40%/134%)	(+) 89,55 €
Materialgemeinkosten (3)	10,00%	22,39 €	(=300€*10%/134%)	(+) 22,39 €
Fertigungslöhne (2)	60,00%	134,33 €	(=300€*60%/134%)	(+) 134,33 €
Fertigungsgemeinkosten (1)	24,00%	53,73 €	(=300€*24%/134%)	(+) 53,73 €
Sondereinzelkosten Fertigung	0,00%	0,00 €	-	(+) 0,00 €
Herstellkosten	134,00%	300,00 €		(=) 300,00 €